

ves / *παρὰ τὸ μᾶλλον ὑμῶν τῷ θεῷ* spricht Er: Ich befehle Euch  
 GOTT / wie es Lutherus gegeben / nach der Weise / wie wir son-  
 sten in Teutschen bey dem Abschied die Formel: GOTT befohlen /  
 zu brauchen pflegen; Den Buchstaben nach heissets so viel / als  
 ein Ding / o man etwan auf den Händen getragen vor eines an-  
 dern Angesicht niedersetzen: Wie man ein Depositem [denn das  
 Wort *παρὰ τὸ μᾶλλον* kommt her von *παρὰ τὸ μᾶλλον*] ein Ding das  
 man lieb und werth hält / einem andern zu getreuen Händen zur  
 Verwahrung / Aufsicht und Pflege übergiebt / und bey ihm nie-  
 dersetzet / so spricht Paulus, übergebe ich Euch meine lieben  
 Brüder von Epheso, meinem GOTT / dem gnädigen barmher-  
 zigen und gerechten / ich verlange und wünsche will Er sagen /  
 daß GOTT ein gnädiges Auge auf Euch habe / Euch nach seinem  
 Rath regiere / mit seinem starcken Arm beschütze / und nach dem  
 Reichthum seiner Gnade mildiglich segnen wolle.

Er setzet aber hinzu: Ich befehle Euch dem Wort sei-  
 ner Gnaden. GOTT und dem Wort seiner Gnaden / wor-  
 durch einige den Sohn Gottes IESUM Christum / welcher sonsten  
 das Wort des Vaters *λόγος ὑποστατικός*, das selbständige  
 Wort Gottes genennet wird / so / daß es heisse / als ich befehle  
 Euch Gott / und seinem Sohn Christo IESU / von welchem Jo-  
 hannes sagt / daß Er der einzige Mensch in Gnaden gewesen.  
 Andere aber gehen auff die gemeine Deutung des Wortes  
*λόγος* und verstehen *λόγον προφορικόν*, das Wort / oder die  
 Lehre / welche GOTT der HERR selbst / und in derselben seinen vä-  
 terlichen Willen geoffenbahret / welche in H. Schrift das Evan-  
 gelium genennet wird. Da denn abermahl gefragt wird / ob das  
 Wort *χαρίτης* der Gnaden objectivè zu verstehen sey / weil es  
 handelt von der Gnade Gottes in Christo IESU: Wie anders  
 weit das Wort vom Creutz *λόγος ἑσταυρωτός*, das Wort des  
 Creuzes benahmet wird / 1. Corinth. 1. oder ob das abstractum  
 pro concreto gesetzt sey / und so viel heisse / als ein gnädiges / Gna-  
 denvolles liebreiches Wort; Wie sonsten das Wort der  
 Wahrheit